MSV Bautzen 04 bleibt zuhause ungeschlagen

Am Samstagabend empfingen die Bautzner den Tabellenfünften BSC Freiberg. Die anhäufenden Verletzungssorgen machten es dem MSV nicht leichter.

Ein paar Tage vor dem Spiel verletzte sich zusätzlich Maik Günther, der letztendlich bereits wie Holger Weß nicht zum Einsatz kommen konnte. Somit spielte Ronny Kuwitzky aus der MSV-Reserve erstmalig mit.

Die Doppel starteten wieder einmal gewohnt zuversichtlich für Bautzen. Engert/Müller gewannen klar 3:0 und zum erneuten mal führte das Doppel 2 mit 2:0 Sätzen. Leider verloren dann doch noch Moller/Kuwitzky gegen das Spitzendoppel der Gäste. In 3 klaren Sätzen gewannen dann auch Kramer/Heidrich, was zu der 2:1 Führung für MSV Bautzen 04 führte.

Im oberen Paarkreuz kam es dann zu einer gerechten 1:1 Punkteteilung, wobei Rune Möller gegen Bilek gewann und Hartmut Engert sich seinem Gegner geschlagen geben musste. Das mittlere Paarkreuz überzeugt dann voll durch zwei 3:0 Erfolge durch Paul Müller und Mario Kramer. Jedoch konnten die MSV´ler den komfortablen 5:2 Vorsprung nicht halten, da die nächsten 4 Spiele an die Gäste gingen. Hier verlor Ersatzspieler Ronny Kuwitzky auch nur knapp gegen Schmidt mit 11:13 im 5. Satz. Somit stand es plötzlich 5:6 aus Bautzner Sicht.

Schließlich drehte aber der MSV jetzt noch mal richtig auf. Während Paul Müller nach 0:2 Sätzen das Spiel noch zu seinen Gunsten umbog, fegte am Nebentisch Mario Kramer seinen Gegner erneut klar in 3 Sätzen von der Platte. Schließlich konnte dann auch das untere Paarkreuz sein volles

Leistungsvermögen abrufen. Ronny Kuwitzky machte in 4 Sätzen alles klar, während Matthias Heidrich die nerven der Zuschauer strapazierte. Die Halle tobte, als er dann auch nach mehreren abgewehrten einen seiner Matchbälle nutzen konnte und mit 18:16 im 5. Satz das Spiel beendete. Damit war der 9:6 Heimsieg für MSV Bautzen 04 perfekt, wobei sie somit auch weiterhin zuhause ungeschlagen bleiben und ihren 3. Tabellenplatz verteidigen konnten.

Am 24.11. ist dann das nächste Punktspiel zuhause gegen den Tabellenvierten LTTV Leutzscher Füchse.

Für den MSV punkteten: Rune Möller (1); Hartmut Engert (0,5); Paul Müller (2,5); Mario Kramer (2,5); Matthias Heidrich (1,5); Ronny Kuwitzky (1)